

Büro Bürgerbeteiligung und Lokale Agenda 21

Universitätsstadt Gießen • Büro Bürgerbeteiligung • Postfach 110820 • 35353 Gießen

Künstlerinnen und Künstler
Künstlergruppen und -vereinigungen
Schulen und Jugendeinrichtungen

Berliner Platz 1
35390 Gießen

■ Auskunft erteilt: Michael Bassemir
Telefon: 0641 306-2114
Telefax: 0641 306-2015
E-Mail: michael.bassemir@giessen.de
Datum: im Januar 2016

Kunstaktion „FLUSS MIT FLAIR 2016“ am Sonntag, 3. Juli 2016

Kunstprojekt an der Wieseck im Quartier Löber-, Lony-, Goethe- und Bismarckstraße, Gießen

Liebe Kunstschaffende,

wir blicken auf 10 Jahre „Fluss mit Flair“ - Erfolgsgeschichte einer außergewöhnlichen Kunstaktion, die ohne den engagierten Einsatz der ausschließlich ehrenamtlich tätigen Projektgruppe „Fluss mit Flair“ nicht möglich gewesen wäre.

Das besonders gut gelungene Jubiläumereignis „Fluss mit Flair 2015“ hat erneut viele positive Meinungen und Wünsche auf Fortsetzung hervorgebracht. Die Projektgruppe hat daher beschlossen, ihr Engagement trotz anhaltender personeller Unterbesetzung auch für ein „**Fluss mit Flair 2016**“ einzusetzen.

Nachdem sich die Vorjahresveranstaltung dem Motto entsprechend „**kontrastreich**“ gestaltete, lautet die 11. Auflage

„Kunst in Aktion“

Dieses Motto soll Kunstschaffende dazu anregen, „Fluss mit Flair“ und die Präsentation ihrer Kunst lebendig und aktiv mit zu gestalten.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte wie gewohnt der beiliegenden Projektbeschreibung und den Teilnahmebedingungen.

Für Ihre Bewerbung stehen mehrere Anmeldeöglichkeiten bereit.
Ausführliche Informationen hierzu finden Sie im Anhang unter Teilnahmebedingungen.

Anmeldeschluss ist Montag, 14. März 2016.

Wir freuen uns mit Ihnen auf ein **aktives** Fluss mit Flair 2016“ !
Mit kreativen Grüßen

Projektgruppe „Fluss mit Flair“
der Lokale Agenda 21-Gruppe „Stadt mit Flair“
gez. Karl-Heinz Funck, Jürgen Söhngen

Büro Bürgerbeteiligung
und Lokale Agenda 21
gez. Michael Bassemir

Anlage: Projektbeschreibung, Teilnahmebedingungen, Bewerbungsbogen

Veranstalter: Magistrat der Universitätsstadt Gießen, Koordinierungsstelle Lokale Agenda 21 in Zusammenarbeit mit der Lokale Agenda 21-Gruppe „Stadt mit Flair“, Projektgruppe „Fluss mit Flair“ und Unterstützung des städtischen Kulturamtes

Postadresse: Universitätsstadt Gießen
Büro Bürgerbeteiligung
und Lokale Agenda 21
Berliner Platz 1
35390 Gießen

Fax: 0641 306-2015

E-Mail: michael.bassemir@giessen.de

Projektbeschreibung

Kunstspectaculum „FLUSS MIT FLAIR 2016“ in Gießen

Kunstprojekt an der Wieseck im Quartier Löber-, Lony-, Goethe- und Bismarckstraße

Termin: Sonntag, 3. Juli 2016

1. Allgemeine Zielsetzung

Eines der wichtigsten Aktionsprogramme der Lokalen Agenda 21 Gießen für eine nachhaltige Stadtentwicklung ist die Umsetzung des Handlungskonzeptes zur Aufwertung der **Wieseck**, das im Juni 2005 vom Stadtparlament als Entwicklungskonzept beschlossen wurde. Ziel des Konzeptes ist, diesen Fluss in mehrfacher, insbesondere ökologischer Hinsicht aufzuwerten, einladender zu gestalten und als Aufenthalts- bzw. Naherholungsbereich zu einem Teil des städtischen Lebens zu machen. Mit ihrer Projektgruppe „Fluss mit Flair“ unterstützt die Lokale Agenda 21-Gruppe „Stadt mit Flair“ diesen Aufwertungsprozess **in kultureller Hinsicht**, indem sie mit dieser Kunstaktion zugleich auch den stadtgeschichtlichen und baukünstlerischen Identitätswert dieses Stadtviertels stärken hilft.

2. Räumliche Situation

Der Wieseck-Abschnitt zwischen Berliner Platz und Bleichstraße ist heute Bestandteil eines bauhistorisch wertvollen und baukünstlerisch einprägsamen, denkmalgeschützten Ensembles aus der Gründerzeit, hervorgegangen aus einer Flussbettverlegung und -begradigung im Zuge der ersten großen Stadterweiterung des späten 19. Jahrhunderts.

Das Reizvolle an der Idee einer flussbegleitenden Kunstaktion ist in der Besonderheit des Flussraumprofils begründet. Dieses wird gebildet durch den deutlichen Höhenunterschied zwischen dem zum Schutz vor Grund- und Hochwasser höher gelegten Straßenniveau der Löber- und Lonystraße mit ihrer fast unzerstört gebliebenen historischen Bebauung und dem tiefer gelegenen geradlinigen Flussbett, das auf Seiten der Lonystraße von einer dicht bewachsenen Böschung, auf Seiten der Löberstraße von einer kunstvoll gestalteten Stützmauer mit Dekorbrüstung und einer Baumallee eingefasst ist.

3. Inhaltliche Zielsetzung

Die Veranstaltung ist eine nicht gewerblich orientierte Kunstausstellung. Sie ist kein Markt. Den größten Teil des eintägigen Kunstereignisses „Fluss mit Flair 2016“ werden, wie in den vergangenen Jahren, wieder die Aktionsstände entlang der Wieseck einnehmen, an denen Künstlerinnen und Künstler aus dem mittelhessischen Raum ihre Werke produzieren und ausstellen können. Dabei sind Kunstschafter, Kunst unterrichtende Schulen sowie Vereinigungen und Initiativen, in denen sich Menschen aller Altersgruppen künstlerisch betätigen, willkommen.

Für die Anordnung der Künstlerstände sind die baumbestandene Flussseite der Löberstraße und Teile der Lony-, Goethe- und Bismarckstraße vorgesehen.

Zur Umrahmung des künstlerischen Schaffens und Ausstellens sind kleinkünstlerische Musik-, Gesangs-, Theater- und Tanzdarbietungen, Performance, Aktionskunst etc. geplant. Das Ganze ist dazu angetan, eine Straßenkunstatmosphäre mit besonderem Flair entstehen zu lassen, die sowohl zum Flanieren, Hinschauen, Zuhören und Verweilen anregt, als auch die Kommunikation zwischen Kunstschaftern unterschiedlicher Sparten und Stilrichtungen sowie zwischen Kunstschaftern und Besucherinnen und Besuchern fördern hilft.

Verweilen lässt sich auch in den Höfen und Räumlichkeiten verschiedener Anlieger, wo teilweise ebenfalls Künstlerisches und Kulinarisches geboten wird, sowie vor den einbezogenen Gaststätten und Gastronomieständen, wo man bei einer dem Flair angemessenen Auswahl von Speisen und Getränken das Geschehen verfolgen kann.

Die Veranstaltung ist durch ein - **nicht gewerblich orientiertes** - kulturell ansprechendes Ambiente bestimmt, ohne dass der Charakter eines Volksfestes oder Marktes entsteht.

4. Motto

In diesem Jahr steht das Kunstspectaculum „Fluss mit Flair“ unter dem Motto:

„Kunst in Aktion“

„Kunst in Aktion“ soll inspirieren, die Präsentation ihrer Kunst lebendig und aktiv zu gestalten und damit das Flair der Veranstaltung aktiv zu unterstützen. Kreative Installationen, Kunstaktionen und Performances sind willkommen.

5. Auswahl der Künstlerinnen und Künstler / Zuteilung der Aktionsflächen

Teilnehmen können alle Kunstschaffenden aus dem mittelhessischen Raum, die die in den anliegenden Teilnahmebedingungen genannten Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen.

Die Aktionsflächen werden unsererseits kartiert, nummeriert und nach einem zufallsgestützten Losverfahren an die zugelassenen Kunstschaffenden vergeben.

Gießen, im Januar 2016

Lokale Agenda 21 Gießen
Projektgruppe „Fluss mit Flair“ der Lokale Agenda 21-
Gruppe „Stadt mit Flair“
Karl-Heinz Funck, Jürgen Söhngen
Projektleitung

Büro Bürgerbeteiligung und Lokale Agenda 21
der Universitätsstadt Gießen

Michael Bassemir

Postadresse: Universitätsstadt Gießen
Büro Bürgerbeteiligung
und Lokale Agenda 21
Berliner Platz 1
35390 Gießen

Fax: 0641 306-2015

E-Mail: michael.bassemir@giessen.de

TEILNAHMEBEDINGUNGEN für die Bewerbung von Künstlerstandflächen

(gilt nicht für Musik und Rahmenprogramm)

1. Zielgruppe

„Fluss mit Flair 2016“ ist eine **regionale** open air Kunstveranstaltung für den mittelhessischen Raum, bei der Kunstschaffende ihre Kunstwerke an markierten Standflächen herstellen oder präsentieren können. Die im Folgenden genannten Teilnahmeberechtigten können sich je nach Bedarf und Teilnehmerzahl für einen oder mehrere Standflächen bewerben. Die Breite eines Standes beträgt ca. 3,50 m, die Tiefe ca. 2,50 m.

Teilnahmeberechtigt sind

- Kunstschaffende, Kunstvereine und Künstlergruppen aus dem mittelhessischen Raum.
- Hochschulen und Schulen aus der genannten Region, an denen Kunstpädagogen unterrichten.
- Einrichtungen, Vereinigungen, Organisationen und Initiativen aus Mittelhessen, in denen sich Menschen aller Altersgruppen unter pädagogischer Anleitung künstlerisch betätigen.

Nicht teilnahmeberechtigt sind

- Gewerbetreibende und Wiederverkäufer

Die Veranstaltung ist eine **nicht gewerblich** orientierte Kunstausstellung. Sie ist **kein Markt**. An den Aktionsständen dürfen daher nur Kunstwerke geschaffen oder ausgestellt werden, deren Präsentation nicht dem Charakter eines Kunst- oder anderen Marktes entsprechen. Der Verkauf ausgestellter Kunstwerke ist zulässig.

Alle ausgestellten Werke müssen vom Künstler signierte Unikate sein. Soweit auf Kunstwerken aus Platzgründen keine Signatur angebracht werden kann, muss die Herkunft der Stücke eindeutig nachweisbar sein.

Ständer und Mappen zum Blättern sowie Kataloge Ihrer Werke sind zulässig.

Nicht zugelassen ist das Ausstellen und Anbieten von:

- a) Textilien, Kleidungsstücken und Accessoires, soweit sie nicht Bestandteil von Kunstwerken oder Kunstinstallationen sind
- b) Schmuck, Gebrauchskeramik und Geschirr, Spielwaren, Kerzen und Deko-Artikel
- c) Möbeln und sonstigen Einrichtungsgegenständen
- d) Kopien fremder Werke aller Art sowie solche, die in anderer Weise Urheberrechte verletzen.
- e) Serienprodukte mit Ausnahme von Druckgrafiken eigener Werke in limitierten Kleinauflagen sowie Postkarten mit Abbildungen eigener Werkstücke.

Musikalische Darbietungen auf den Künstlerstandflächen sind nicht zulässig.

Die Projektgruppe behält sich vor, Bewerbungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

2. Bewerbung für Künstlerstandflächen *(nicht Musik und Rahmenprogramm!)*

Für Ihre Bewerbung stehen Ihnen mehrere Möglichkeiten zur Verfügung:

1. In den per email versendeten pdf-Unterlagen besteht die letzte Seite aus einem ausfüllbaren Bewerbungsformular. Dieses Formular können Sie konventionell ausdrucken und ausfüllen.

Das Formular ist auch direkt im PC ausfüllbar und kann ausgefüllt ausgedruckt oder bei bestehender Internetverbindung mit dem am Ende befindlichen „Versenden“ Button direkt per Internet versendet werden.
2. Auf der Website www.flussmitflair.de steht Ihnen ein Online-Formular zur Verfügung. Sie können dort Ihre Bewerbung direkt per Online-Formular vornehmen.

Bitte denken Sie bei Ihrer online-Bewerbung daran, Ihre Bewerbung zu komplettieren.

Ihre Bewerbung per Post, Fax oder email richten Sie bitte an die Anschrift der städtischen Koordinierungsstelle:

Universitätsstadt Gießen
Büro Bürgerbeteiligung und Lokale Agenda 21
Berliner Platz 1
35392 Gießen
Fax: 0641 306-2015
E-Mail: michael.bassemir@giessen.de

Die Bewerbungsfrist endet am Montag, 14. März 2016. Maßgebend ist das Datum des Eingangs.

Ihre vollständige Bewerbung besteht aus drei Teilen, im Einzelnen sind folgende Unterlagen einzureichen:

- a) dem ausgefüllten Bewerbungsbogen in einer der beschriebenen Möglichkeiten
- b) eine kurze Beschreibung Ihres künstlerischen Werdegangs (max. eine DIN-A4 Seite),
- c) zwei bis drei Ihren Unterlagen zuordnungsfähig beschriftete Fotos oder sonstige Abbildungen Ihrer Werke.

Die Beifügung der Anlagen **b)** und **c)** ist nicht erforderlich, sofern Sie

- über eine Website mit aussagekräftigen Arbeitsbeispielen verfügen, aus der die genannten Nachweise hervorgehen
- bereits durch Ihre Bewerbung zu früheren „Fluss mit Flair“ - Veranstaltungen Unterlagen bei uns eingereicht haben und Sie diese nicht aktualisieren möchten.

Bitte beschriften Sie Ihre eingesendeten Fotos auf der Rückseite mit Ihrem Namen und Angaben über das abgebildete Werkstück. Bei Dateien fügen Sie entsprechend eine kurze Beschreibung hinzu.

Bitte beachten Sie, dass nur in diesem Sinne vollständig eingereichte Unterlagen berücksichtigt werden können.

Bei Bewerbungen von Künstlergruppen / Kunstvereinen ist **für jedes teilnehmende Mitglied ein separater ausgefüllter Bewerbungsbogen** erforderlich. Bitte nennen Sie in diesem Fall unbedingt im Bewerbungsbogen Ihre Zugehörigkeit zu Ihrer Künstlergruppe.

Über den Eingang Ihrer Unterlagen wird keine gesonderte Eingangsbestätigung versendet.

Zugelassene Kunstschaffende erhalten nach Abschluss des Losverfahrens eine Benachrichtigung über ihre Zulassung, Lage und Nummer ihrer Standflächen sowie ein Merkblatt mit organisatorischen Hinweisen. Bitte sehen Sie daher von Nachfragen über den Stand Ihrer Bewerbung ab. Sollten Sie bis 30. April 2016 keine Benachrichtigung erhalten haben, konnte Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden. In diesem Fall erhalten Sie Ihre Teilnahmegebühren zurückerstattet.

Sollte Ihre Bewerbung nicht unmittelbar berücksichtigt werden können, werden Sie, sofern erwünscht, in eine Nachrückerliste aufgenommen. Sie haben im Bewerbungsbogen die Möglichkeit, dies anzukreuzen.

3. Zahlungshinweise und Verlosung

Aufgrund des nichtkommerziellen Charakters ist die Veranstaltung konzeptionell defizitär. Sie wird überwiegend getragen durch ehrenamtliches Engagement. Aus diesem Grund müssen wir eine geringe Teilnahmegebühr pro Standfläche erheben.

Ihre Bewerbung wird nur berücksichtigt, sofern bis zum Ende der Bewerbungsfrist am Montag, **14. März 2016**, Ihre Bewerbungsunterlagen vollständig vorliegen **und** Ihre Teilnahmegebühr von **20,00 Euro pro Standfläche** auf dem Konto der **Stadt Gießen**, IBAN: **DE11 5135 0025 0200 6450 13**, BIC: **SKGIDE5FXXX** (Sparkasse Gießen), eingegangen ist.

Bitte vermerken Sie als Verwendungszweck Ihrer Überweisung **„FmF 2016“** und den **Vor- und Nachnamen des Standbewerbers**.

Schulen, gemeinnützige oder ähnliche im öffentlichen Interesse tätige Initiativen sind von der Standgebühr befreit.

Die Positionen der Standflächen werden im Losverfahren durch einen Zufallsgenerator ermittelt. Das Ergebnis der Standzuteilung wird allen zugelassenen Bewerbern in oben genannter Form bekannt gegeben sowie auf der Internetseite www.flussmitflair.de eingestellt.

Ihre Teilnahmegebühr dient ausschließlich der Deckung zweckgebundener Kosten zugunsten der Veranstaltung „Fluss mit Flair“.

Postadresse: Universitätsstadt Gießen
Büro Bürgerbeteiligung
und Lokale Agenda 21
Berliner Platz 1
35390 Gießen

Fax: (0641) 306-2015

E-Mail: michael.bassemir@giessen.de



Bewerbung für Künstlerstandflächen

(gilt nicht für Musik und Rahmenprogramm)

am KUNSTSPECTACULUM „FLUSS mit FLAIR 2016“ in Gießen, Sonntag, 3. Juli 2016

Bewerbungsschluss: Montag, 14. März 2016

Name: Vorname:
Straße: Wohnort:
ggf. Künstlername: Tel.:
Fax: Mobil:
E-Mail www:

Schule / Institution: geschätzte Personenzahl:
Ansprechpartner (auch bei Gruppen):

Ich nehme teil als

Einzelperson in Kleingruppe zusammen mit

Mitglied der Künstlergruppe/-vereinigung

Ich benötige (Anzahl) Standflächen *

* Pro Standfläche (durchschnittliche Größe: Breite: 3,50 m, Tiefe: 2,50 m) wird eine Teilnahmegebühr von 20,00 € erhoben, mit Ausnahme von Schulen und gemeinnützigen Institutionen.

Bei Bewerbungen von Gruppen / Künstlervereinigungen sind für jedes teilnehmende Mitglied separate Anmeldeunterlagen einzureichen.

Bitte nennen Sie im Fall Ihrer Gruppenzugehörigkeit unbedingt hier im Bewerbungsbogen

- den Namen Ihrer Künstlergruppe oder Ihres Ausstellungspartners
Ihren Anteil am Gesamtbedarf Standflächen der Gruppe
z.B. bei einer Standfläche für zwei Personen: Ihr Bedarf: 1/2 Standfläche

Die Überweisung der Standgebühr erfolgt

durch mich selbst durch den Ansprechpartner durch.....

Was wird an meinem / unserem Stand künstlerisch geschaffen und / oder präsentiert :

.....
.....

Bitte beschreiben Sie Ihre Kunstwerke, Techniken und verwendete Materialien möglichst genau.
Gattungsbegriffe wie „Keramik“, „Installationen“, „Acrylmalerei“ sind nicht hinreichend aussagekräftig.

ich trage zum diesjährigen Motto „Kunst in Aktion“ bei mit

Als Teilnehmerin/Teilnehmer am KUNSTSPECTACULUM darf mein / unser Name in Dokumentationen, Presse und Internet genannt werden:

Ja Nein

Sollte meine Bewerbung zunächst aus Kapazitätsgründen nicht berücksichtigt werden können, möchte ich in die Nachrückerliste aufgenommen werden:

Ja Nein

Die Teilnahmegebühr von 20,00 Euro pro Stand habe ich auf das Konto der Stadt Gießen IBAN: DE11 5135 0025 0200 6450 13 / BIC: SKGIDE5FXXX (Spk Gießen) mit dem Verwendungszweck „FmF 2016“ und Vor- und Nachnamen des Standbewerbers überwiesen.

Datum:

Unterschrift: